



DOKUMENTATION
Heizkosten plus

Heizkosten plus

Das Modul Heizkosten plus kann in iX-Haus plus ohne zusätzliche Lizenz verwendet werden. Für die automatische Verarbeitung der E898-Dateien (integrierter Druck Heizkostenabrechnung) oder die verschiedenen Webservice ist jeweils eine Lizenz notwendig. Mit Heizkosten plus können analog zur [Heizkosten-Schnittstelle in iX-Haus](#) unterschiedliche Dateien mit Heizkostendienstleistern in beide Richtungen ausgetauscht werden. Die Dateiformate der Austauschdatensätze werden dabei von der Arbeitsgemeinschaft Heiz- und Wasserkostenverteilung e.V. vorgegeben. Auf der Webseite <https://arge-heiwako.de/> finden Sie im Bereich Datenaustausch die aktuellen Beschreibungen. Mit dem Heizkosten plus-Modul wurde ein komplett neuer Ansatz aufgebaut, um die Kommunikation mit den Heizkostendiensten so einfach wie möglich zu gestalten. Dabei liegt der Fokus darauf, die benötigten Schritte später so gut wie möglich automatisieren zu können.

Übersicht über elementare Abläufe

- In einem ersten Schritt müssen einmalig mit einer Anforderungsdatei die Objekte und Flächendaten an den Heizkostendienst geschickt werden.
- Als Antwort bekommt man einen A-Satz, den man in iX-Haus plus importieren kann.
- Danach muss man nach dem Ablauf einer Abrechnungsperiode jährlich einen L/M- und optional auch einen B/K-Datensatz an den Heizkostendienst schicken.
- Als Antwort bekommt man einen D-Satz und einen W-Satz, optional auch einen E898-Datensatz, welche man wiederum importieren kann.
- Mit den gelieferten Daten werden dann in iX-Haus die eingestellten Umlageschlüssel mit Daten versorgt, so dass die Kosten auf die Mieter und Eigentümer umgelegt werden können.

Um die Daten in iX-Haus plus entsprechend zu handhaben, wurde hier als neues Element der Heizkreis eingeführt. Ein Heizkreis entspricht einer Heizungsanlage mit allen Flächen, die durch die Heizungsanlage versorgt werden. In einem Objekt kann es mehrere Heizkreise geben. Jeder Heizkreis benötigt eine eigene Liegenschaftsnummer.

Im Heizkreis können alle benötigten Daten und Einstellungen für die Kommunikation mit dem Heizkostendienstleistern und für die Verarbeitung gespeichert werden. Ebenso werden die importierten und exportierten Datensätze gespeichert, so dass man nachvollziehen kann, welche Daten ausgetauscht wurden.

Der HKD-Testdatengenerator ist nur für den Einsatz in einer Testumgebung vorgesehen. Hiermit können Sie das Heizkostenmodul unverbindlich ausprobieren, ohne dass die aktuellen Daten an die Heizkostenanbieter geschickt werden. Dies dient z. B. zum Einarbeiten, zum Testen oder im Rahmen einer Schulung. Da hiermit fast alle Felder mit festen Werten befüllt werden, ist der HKD-Testgenerator für den produktiven Einsatz in keinster Weise geeignet.

Details zum Modul Heizkosten plus finden Sie derzeit in der Dokumentation [Doku_iX-HausPlus_Heizkosten.pdf](#) im Doku-Verzeichnis.

From:
iX-Wiki

Last update: **2023/03/13 14:09**